

Tischtennis-Verbandsliga

TSV Hollen kassiert 1:8-Niederlage

KIRCHWALSEDE. In der Tischtennis-Verbandsliga der Damen musste der TSV Hollen II beim Tabellennachbarn TuS Kirchwalsede antreten. In Bestbesetzung hätten sich die Gäste vielleicht etwas ausgerechnet, aber ohne das komplette obere Paarkreuz war nichts zu holen bei der hohen 1:8-Niederlage. Mit 6:18 Punkten belegt Hollens „Zweite“ weiter Relegationsplatz 8.

Krankheitsbedingt hatten Jana Hollmann und Sandra Böhlken schon seit zwei Wochen kein Training machen können, aber es hatte die Hoffnung bestanden, dass zumindest eine der beiden Spielerinnen rechtzeitig fit werden würde.

Dritte Mannschaft hilft aus

Alle Bemühungen, das Spiel noch kurzfristig zu verlegen, scheiterten daran, dass kein für beide Teams passender Termin gefunden werden konnte. So machten Geesche Jungclaus und Vivian Meyer aus der dritten Mannschaft die Reise mit nach Kirchwalsede, aber beide konnten naturgemäß nichts ausrichten. Für den Ehrenpunkt sorgte die ganz stark aufspielende Rabea Grottian, die normalerweise an Position drei spielt, mit einem sensationellen 3:1-Erfolg gegen Kirchwalsedes Nummer eins Carina Bleckwedel. Beinahe hätte Grottian sogar noch einen weiteren Gegenpunkt geholt, als sie an der Seite von Geesche Jungclaus nach einer 2:1-Satzführung noch ganz knapp in fünf Sätzen unterlag. Während Sylvia Gollin und Vivian Meyer in ihren Einzeln ohne Satzgewinn blieben, konnte Jungclaus immerhin einen Durchgang gewinnen, aber in die Nähe eines Sieges kam auch sie nicht.

Ergebnisse: C. Bleckwedel/K. Bleckwedel – Gollin/Meyer 3:1 Sätze, Subei/Fabig – Grottian/Jungclaus 3:2 (11:7 im 5. Satz), C. Bleckwedel – Gollin 3:0, K. Bleckwedel – Grottian 3:1, Subei – Meyer 3:0, Fabig – Jungclaus 3:0, C. Bleckwedel – Grottian 1:3, K. Bleckwedel – Gollin 3:0, Subei – Jungclaus 3:1. (pä)